



Der Medizin-Management-Preis 2012

Um exzellente Vorhaben in der Gesundheitswirtschaft zu fördern, lobt der Medizin-Management-Verband jährlich den Medizin-Management-Preis aus. Er zeichnet **Innovationen** aus, die die **Potenziale der Gesundheitsbranche wecken helfen**, in jeglichen Segmenten des Medizinmarktes:

- Forschung
- Verfahren
- Versorgungs- und Kooperationsformen
- Qualitätssicherung und Produktion
- Informationstechnologie (IT)
- Kommunikation
- Human Resources

Als zentrales Kriterium der Preiswürdigkeit soll ein Projekt bzw. Konzept durch **neue Wege des Steuerns, Führens und Leitens** eine **Ergebnisverbesserung** erzielen.

Der Medizin-Management-Preis 2012 ist mit **2.000 Euro** dotiert.
Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenfrei.

Schirmherr des Medizin-Management-Preises 2012



Prof. Dr. Heinz Riesenhuber, MdB

Alterspräsident des Deutschen Bundestages

1982 bis 1993 Bundesminister für Forschung und Technologie

„Oft reichen kleine Ideen, um Großes zu bewirken. Gerade in der Gesundheitswirtschaft, die schon jetzt vor großen Herausforderungen steht, sind Innovationen ein wertvolles Gut. In unserer Gesellschaft gibt es große schöpferische Potenziale, viele helle Köpfe, die Verbesserungsmöglichkeiten zu erkennen und in die Realität zu tragen verstehen.“

Doch Innovation selbst ist weder gut noch schlecht. Schlecht wäre nur, keine Innovation mehr zu leisten. Ob eine Innovation gut ist, muss sie in der Praxis zeigen. Denn sie muss mehr als nur Verbesserungen ermöglichen, sei es in der Wirtschaftlichkeit, in der Ressourcenschonung oder der Verbesserung der Lebensqualität. Die Innovatoren müssen sich obendrein einen Weg bahnen durch das Dickicht der Partikularinteressen und der Kräfte der Beharrung.

Gründe genug, hervorragende Innovationen und Innovatoren auszuzeichnen. Ich lade Sie ein, sich und Ihr Projekt zu bewerben, und wünsche allen Teilnehmern der Ausschreibung viel Erfolg.“

Ihre Bewerbung:

Bitte bewerben Sie sich bis zum **1. Juni 2012** per E-Mail an: preis@mm-verband.de

Ihre Bewerbung sollte neben Ihren vollständigen Kontaktdaten enthalten (max. 5 MB):

- **Executive Summary** (max. 15 Zeilen)
- **Projektbeschreibung** (PDF, max. 4 DIN A4-Seiten) inkl. Beschreibung
 - des Trägers
 - des Innovationscharakters
 - des Wesens der Ergebnisverbesserung
- wenn erforderlich, können Anlagen im PDF-Format hinzugefügt werden

Bitte achten Sie darauf, kein vertrauliches Know-how, keine Betriebsgeheimnisse oder anderweitig schutzwürdige Informationen offenzulegen. Dies ist für die Teilnahme nicht erforderlich. Ausgezeichnet werden innovative Ansätze und deren Ergebnisse, Erfolge.

Vorausgesetzt Sie widersprechen dem nicht, veröffentlichen wir Ihre Einsendung nach der Preisausschreibung unter www.mm-verband.de/medizin-management-preis

Gewinner des Medizin-Management-Preises 2011: INTRABEAM (Carl Zeiss Meditec AG)



*Links: Die 30-minütige Bestrahlung mit INTRABEAM geschieht noch während der Tumor-Operation.
Foto: Carl Zeiss*

Rechts: Clemens Schaare, Radiotherapieleiter Deutschland der Carl Zeiss Meditec AG bei der Preisverleihung im September 2011 in Hamburg

Das Strahlen-Therapiegerät INTRABEAM ermöglicht, bei Brustkrebs-Patientinnen die übliche sechs- bis siebenwöchige Bestrahlungs-Therapie durch eine einmalige 30-minütige Belichtung zu ersetzen. Patientinnen unterliegen dadurch einer geringeren psychischen Belastung und weniger Nebenwirkungen, das Gesundheitssystem spart signifikant Kosten ein.

2. Platz: **MeinGesundheitsbuch.de** (Marseille-Kliniken AG)

Das Portal informiert Angehörige über den aktuellen Zustand stationär gepflegter Patienten.

3. Platz: **ER-Path** (ClinPath GmbH)

Das Programm dient in klinischen Notaufnahmen der strukturierten Ersteinschätzung von Patienten und der Steuerung über Behandlungspfade.

Detaillierte Projektbeschreibungen, weitere 2011 eingereichte Innovationen sowie mehr Informationen zum Medizin-Management-Preis finden Sie unter:
www.mm-verband.de/medizin-management-preis